

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 155 (1975)

Rubrik: Rapports du Bibliothécaire et de l'Archiviste

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIII

Rapports du Bibliothécaire et de l'Archiviste

Berichte des Bibliothekars und des Archivars

Rapporti del Bibliotecario e dell'Archivista

1. Bibliotheksbericht für das Jahr 1975

Vorbemerkungen

Stets wird ein Tausch-Departementsbeamter seinem Leitmotiv gemäss Bürde mit Würde gelassen zu tragen wissen. Der hohen Verpflichtung eingedenk werden selbst monotone Tätigkeiten mit einem Anflug von Verklärung ausgeübt, zumal das Hauptanliegen darin besteht, Kontakte auf nationaler und internationaler Ebene zu pflegen - allerdings auf ein mehr oder weniger stereotypes Vokabular beschränkt. So überrascht es weiter nicht, dass sich zum Jahresende der Ertrag unablässiger Bemühungen präsentiert, und zwar nicht nur in Form einer respektablen Anzahl eingehandelter Schriften. Bemerkenswert ist vielmehr eine ansprechende Kollektion von Briefmarken aller Kontinente, die geradezu ein systematisches Sammeln nahelegt.

Hiermit sei besonders meinem Mitarbeiter, Herrn Stefan Naef, der die Abteilung mit bewundernswerter Akribie und Umsicht betreut, herzlich gedankt.

Tätigkeit

Im Rückblick kann das Tauschgeschäft als lebhaft bezeichnet werden, wenngleich - wie erwartet - eine merkliche Reduktion der Eingänge eingetreten ist. Im letztjährigen Bericht wurde auf die mögliche Rückentwicklung des Tausches hingewiesen. Halten wir diesen Tatbestand fest, ohne ihn gleich als Alarm-signal deuten zu wollen. Die Situation auf dem produktions-technisch-verlegerischen Sektor einerseits, auf dem buchhändlerischen andererseits, ist verwirrend und kontradiktorisch geworden, so dass es mir im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht gegeben erscheint, weiterreichende Spekulationen anzustellen. Auf jeden Fall werden wir als Bibliothek in kommenden Gesprächen, und die stehen bevor, uns bemühen, auch die Interessen der SNG zu wahren.

Des weiteren besteht nach wie vor das Problem der wissenschaftlichen Substanz der Publikationen und der adäquaten Tauschgabe. Mit andern Worten, unser Angebot bleibt limitiert, und wir sind auch dieses Jahr nicht umhin gekommen, gute Monographien vermehrt gegen Denkschriften einzutauschen.

Neben den vordringlichen Tauschgeschäften haben wir uns auch mit Bestandesfragen zu befassen. Langfristig sehen wir uns veranlasst, aus Raumspar- und Kostengründen eine Umdisposition der Magazinbestände zu planen beziehungsweise vorzunehmen. In dieses Programm sollen auch die bei uns eingelagerten alten Verhandlungen der SNG einbezogen werden. Konkrete Massnahmen können allerdings erst getroffen werden, wenn die nötigen Voruntersuchungen bezüglich Nachfrage und Umfang einer sinnvollen Reserve abgeschlossen sind. Herr Stefan Naef wird sich im neuen Jahre im Rahmen einer bibliothekarischen Diplomarbeit über den Tauschverkehr mit den zur Diskussion stehenden Fragen auseinandersetzen. Aufgrund seiner Studie, die wir mit Ungeduld erwarten, dürfte ein Lösungskonzept erarbeitet werden, worüber die zuständigen Stellen rechtzeitig informiert werden sollen.

Statistik (Tauschverkehr)

Verhandlungen: Von Band 154 (1974) wurden vom wissenschaftlichen Teil 558 (+52), vom administrativen Teil 77 (-6) Exemplare versandt. Auch alte Jahrgänge sind je nach Inhalt gefragt. So wurden 40 wissenschaftliche und 3 administrative Teile nachgeliefert.

Denkschriften: Band 89 (1974). Ein selten lebhaftes Interesse war dem schönen Agassiz-Band beschieden. Angesichts der regen Nachfrage fällt es kaum ins Gewicht, dass Druckort- und Druckjahr-Angabe fehlen. Die Firma Fretz hat sich bereit erklärt, auf einem Klebestreifen das Fehlende nachzudrucken. Im Laufe des nächsten Jahres werden wir das Addendum unseren Partnern zustellen können.

Der Versand von insgesamt 590 Denkschriften gliedert sich wie folgt:

Reguläre Empfänger	216 (+28)
Verhandlungsempfänger (ausserordentlich)	360
Einzellieferungen	10
Verkauf	4

Bibliographia scientiae naturalis Helvetica: Band 50 (1974) steht noch aus.

Zeitschriften: Insgesamt sind 513 Zeitschriften (-88) im Tausch eingegangen. Hievon entfallen auf Tausch mit Verhandlungen 386, mit Denkschriften 117. Der Zuwachs beläuft sich auf 23 neue Titel, wovon 19 gegen Verhandlungen und 4 gegen

Denkschriften erworben wurden. Der gegenwärtige Tausch-Zeitschriftenbestand der SNG beläuft sich auf 943 Titel.

Geschenke: Im Berichtsjahr sind 76 Einheiten als Geschenke eingegangen: 27 Broschüren (+12), 24 Bände (+4) und 26 Karten (-15).

Die Bibliothekarin: Dr. Katharina Schmid

2. Bericht des Archivars für das Jahr 1975

Am 25. Januar wurde die bevorstehende Ankunft der abgelegten Akten mehrerer Jahre angekündigt. Neun Kisten und eine Schachtel, zusammen 460 kg, sollten vom Zentralsekretariat in Genf in die Bürgerbibliothek nach Bern gebracht werden. Durch Umräumen und Ordnen wurde am 28. Januar in den zwei grossen Schränken der nötige Platz geschaffen. Tags darauf kamen die Kisten an. Am 1. Februar packte ich sie aus und legte alles in die Schränke. Hauswart Ernst Arnold besorgte den Rückschub der Kisten an das Naturhistorische Museum Genf.

Die Reihen der Verhandlungen und Denkschriften wiesen im Archiv kleine Lücken auf. Mit Hilfe des Bibliothekars konnten sie geschlossen werden.

Frau Prof. Dr. Monika Meyer-Holzapfel stiftete am 3. November dem Archiv Hefte der "Revue Suisse de Zoologie", Tome 41 (1934) bis 81 (1974), und zwar von jedem Jahrgang den Faszikel, worin der Bericht über die Jahresversammlung der Schweizerischen Zoologischen Gesellschaft enthalten ist.

Ich danke Frau Groth-Vogel für die Arbeit, die sie mit der Uebersendung der Akten gehabt hat. Ebenso danke ich den weiteren Spendern.

Der Archivar: Dr. Heinz Balmer